

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 29 (1942)
Heft: 7

Artikel: Bundesfeier 1942
Autor: Holdener, Josef
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-527941>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZER SCHULE

HALBMONATSSCHRIFT FÜR ERZIEHUNG UND UNTERRICHT

OLTEN + 1. AUGUST 1942

29. JAHRGANG + Nr. 7

Bundesfeier 1942



*Durch Völker und Länder raset der Tod;
Ihr Krieg droht auch uns mit Drangsal und Not.
Aufloh'n drum die Feuer in feiernder Nacht,
Wie flammendes Flehen zu himmlischer Macht:
Die herrliche Heimat, die uns gebar,
Sei nährende Mutter uns immerdar;
O schütze sie, Gott,
Vor Schmach und vor Spott!*

*Wir ehren die Väter, die nie sich ergaben,
Als Helden sich wehrten in Scharte und Graben.
Sie sanken dahin in versengendem Brand
Und schützten noch sterbend das blühende Land,
Die Lieben zu Hause, die Alp und das Tal,
Die Berge und Firnen im mildroten Strahl.
O ruhmvolles Land,
Auch wir halten stand!*

*Wir wachen und wehren jahrein und jahraus,
Wir hüten an allen Pforten das Haus.
Und tigern im Dunkel raubgierige Katzen,
So treffen sie kräftige Schweizerpratzen.
Wir trotzen geeint der Gefahr und der Not,
Wo immer sie unsere Heimstatt bedroht,
Und wissen das Land
In Gottes Hand.*

Josef Holdener, Arth.